



Essays

Nonfiction

1924-05-18

Embarass de richesse

Erika Selden

Follow this and additional works at: https://scholarsarchive.byu.edu/sophnf_essay



Part of the German Literature Commons

Digital Archive Source:

<http://anno.onb.ac.at/cgi-content/anno?aid=nfp&datum=19240518&seite=15&zoom=33>

BYU ScholarsArchive Citation

Selden, Erika, "Embarass de richesse" (1924). *Essays*. 1275.

https://scholarsarchive.byu.edu/sophnf_essay/1275

This Article is brought to you for free and open access by the Nonfiction at BYU ScholarsArchive. It has been accepted for inclusion in Essays by an authorized administrator of BYU ScholarsArchive. For more information, please contact scholarsarchive@byu.edu, ellen_amatangelo@byu.edu.

Embarras de richesse.

Seidenimporthaus Albert Spitzhüttl, Neuer Markt16.

Die Frau liebt die Qual der Wahl. Diese Qual ist ihre Freude und ihr Stolz, ob es sich um Freier, Anbeter, Tänzer oder um Toiletten und Stoffe handelt. Alle Freuden des Embarras de richesse genießt die elegante Frau in dem neueröffneten Detailgeschäft des Seidenimporthauses Albert *Spitzhüttl* (Neuer Markt 16, gegenüber der Endstation der Elektrischen), wo Berge von französischen Seidengeweben und Stoffen, insbesondere Etamine, farbenprächtige Marocain-Imprimés, Crepe de Chine-Imprimés, die man in so seltenen Mustern kaum sonstwo findet, waschbare, schimmernde, schneeige Crepe de Chines für Wäsche aufgehäuft sind. Man wühlt hier förmlich in kostbaren Geweben, und jede Individualität kann sich ausleben.

E. S.

Embarras de richesse.

Seidenimporthaus Albert Spitzhüttl, Neuer Markt 16.

Die Frau liebt die Qual der Wahl. Diese Qual ist ihre Freude und ihr Stolz, ob es sich um Freier, Anbeter, Tänzer oder um Toiletten und Stoffe handelt. Alle Freuden des Embarras de richesse genießt die elegante Frau in dem neueröffneten Detailgeschäft des Seidenimporthauses Albert Spitzhüttl (Neuer Markt 16, gegenüber der Endstation der Elektrischen), wo Berge von französischen Seidengeweben und Stoffen, insbesondere Etamine, farbenprächtige Marocain-Imprimés, Crepe de Chine-Imprimés, die man in so seltenen Mustern kaum sonstwo findet, waschbare, schimmernde, schneeige Crepe de Chine für Wäsche aufgehäuft, sind. Man wühlt hier förmlich in kostbaren Geweben, und jede Individualität kann sich ausleben.

E. S. †